

Qualifikationskriterien 2026 des Deutschen Behindertensportverbandes e.V.

Para Sportschießen (paralympische Disziplinen)

1. Allgemeines

- Als Grundlage für eine Nominierung von Athlet*innen zu internationalen Veranstaltungen (Paralympische Spiele, Weltmeisterschaften, Europameisterschaften und Weltcups) gelten die allgemeinen Nominierungskriterien des DBS in der jeweils aktuellen Fassung. [Link](#)
- Neben den allgemeinen Nominierungskriterien des DBS gelten zusätzlich die hier aufgeführten sportartspezifischen Qualifikationskriterien.
- Die Erfüllung der Vorgaben des Internationalen Paralympischen Komitees (IPC) ist grundsätzlich Voraussetzung für eine Nominierung. [Link](#)
- Die Erfüllung der sportartspezifischen Qualifikationskriterien ist ausschließlich in den paralympischen Einzeldisziplinen möglich.
- Die Erfüllung der Qualifikationskriterien stellt eine notwendige, aber keine hinreichende Voraussetzung für eine Nominierung dar.
- Die Teilnahme an den WM-Qualifikationen ist für Bundeskaderathlet*innen obligatorisch.
- Zusätzlich zu den allgemeinen Nominierungskriterien müssen Athlet*innen für eine Nominierung die folgenden Voraussetzungen erreicht bzw. übertroffen haben.

2. Qualifikationsprozess

Die Qualifikation für die Weltmeisterschaft, die vom 07.-18.09.2026 in Changwon (Südkorea) ausgetragen wird, erfolgt auf Basis des Leistungsnachweises (Normerfüllung) innerhalb von zwei separaten WM-Qualifikationen. In den aussichtsreichsten Disziplinen werden jeweils zwei Wettkämpfe ohne Finale durchgeführt.

Sollten mehr Athlet*innen die Qualifikationskriterien erfüllen, als Startplätze zur Verfügung stehen, entscheidet das höchste Einzelergebnis. Bei Ringgleichheit gilt das höchste Einzelergebnis gemäß ISSF-Regel.

Um an der WM-Qualifikation teilnehmen zu können, müssen Athlet*innen ohne Bundeskaderstatus in einer Vorqualifikation die nachfolgenden Normen erfüllen. In der Vorqualifikation kommen in den aussichtsreichsten Disziplinen zwei Wettkämpfe ohne Finale zur Austragung. Die Vorqualifikation findet vom 14.-17.05.2026 in Wiesbaden statt. Die Kosten für die Teilnahme sind durch den*die Athlet*in zu tragen. Eine Anmeldung hierfür ist bis zum 10.04.2026 an die Bundesgeschäftsstelle (dittmer@dbn-npc.de) zu richten.

Nur Bundeskaderathlet*innen (PAK, PK, NK1, EK) sowie Athlet*innen, die die Vorqualifikationskriterien erfüllt haben, sind berechtigt, an den WM-Qualifikationen teilzunehmen. Diese finden vom 18.-21.06.2026 und vom 02.-05.07.2026 in Wiesbaden statt. Die Teilnahme an beiden WM-Qualifikationen ist Voraussetzung für eine Nominierung. Die Finanzierung erfolgt über den DBS.

3. Qualifikationsnormen

Die WM-Normen richten sich nach dem Durchschnitt des 8. Platzes (abgerundet). Die Normen für die Teilnahme an den zwei separaten WM-Qualifikationen basieren auf dem Durchschnitt des 12. Platzes (abgerundet) bzw. des 10. Platzes (nur R8) in der Qualifikation bei der Weltmeisterschaft 2023 und bei den Paralympischen Spielen 2024.

Event	Disziplin	Gender	Klasse	WM-Norm	Vorquali-Norm
R1	10m Air Rifle Standing	Men	SH1	618,0	615,0
R2	10m Air Rifle Standing	Women	SH1	616,0	614,0
R3	10m Air Rifle Prone	Mixed	SH1	633,0	632,0
R4	10m Air Rifle Standing	Mixed	SH2	631,0	630,0
R5	10m Air Rifle Prone	Mixed	SH2	636,0	635,0
R6	50m Rifle Prone	Mixed	SH1	621,0	618,0
R7	50m Rifle 3 Positions	Men	SH1	576	572
R8	50m Rifle 3 Positions	Women	SH1	573	572
R9	50m Rifle Prone	Mixed	SH2	620,0	619,0
P1	10m Air Pistol	Men	SH1	563	559
P2	10m Air Pistol	Women	SH1	556	551
P3	25m Pistol	Mixed	SH1	566	564
P4	50m Pistol	Mixed	SH1	530	525